

Stand: 01.08.2024

---

# Nachhaltigkeitskonzept für das Qualitätssiegel Nachhaltige Praxis

**Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH**

mit

**Nebenbetriebsstätte Leinfelden-Echterdingen**

# Inhaltsverzeichnis

## Inhalt

1	Einleitung.....	3
2	Übersicht der Aktivitäten.....	5
3	Mobilität.....	8
4	Arzneimittel.....	8
5	Patienteninformation und -beratung.....	9
6	Hitzeschutzplan.....	9
7	Arbeitsbedingungen.....	9
8	Nachhaltigkeitsziele 2024/2025.....	10
9	Mitgeltende Unterlagen.....	11

# 1 Einleitung



Dieses Nachhaltigkeitskonzept gilt für die Standorte Karlsruhe und Stuttgart der Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH und für alle Tätigkeiten, die an diesen Standorten ausgeführt werden.

Bioscientia MVZ Labor Karlsruhe GmbH erbringt Dienstleistungen in der medizinischen Laboratoriumsdiagnostik einschließlich Mikrobiologie und Molekularbiologie sowie Hygieneuntersuchungen in den Bereichen Trinkwasser, Lebensmittelmikrobiologie sowie Krankenhaushygiene. In der Nebenbetriebsstätte Leinfelden-Echterdingen werden nur Leistungen aus den Bereichen Klinische Chemie, Hämatologie und Hämostaseologie erbracht.

Das Labor ist Teil des Bioscientia-Verbunds, welcher wiederum zur Sonic Healthcare Germany gehört.

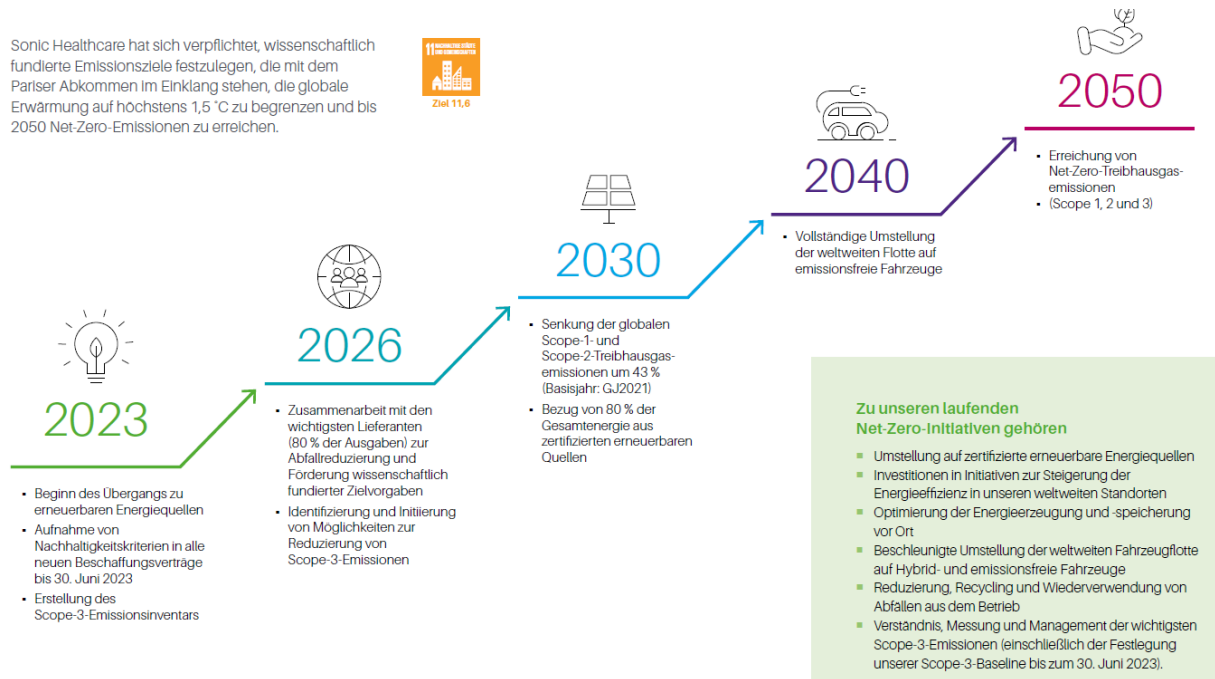
Unser Nachhaltigkeitskonzept zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Ziele in Einklang zu bringen. Dies ist der Grundgedanke fast aller Bestrebungen für eine klima-, umwelt- und menschenfreundliche Ausrichtung unseres Wirtschaftens.

Der Mutterkonzern Sonic Healthcare Limited in Australien hat Anfang 2023 eine Net-Zero-Strategie verabschiedet, die an allen Standorten weltweit umgesetzt werden soll:

	 <b>UMWELT</b>	 <b>UNSERE MITARBEITENDEN</b>	 <b>GESELLSCHAFT</b>	 <b>GOVERNANCE</b>
<b>WICHTIGSTE THEMEN</b>	Klimawandel Kreislaufwirtschaft und Abfall	Gewinnung, Bindung und Entwicklung von Mitarbeitenden Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden der Mitarbeitenden	Servicequalität und Sicherheit Zugang und Erschwinglichkeit	Ethik, Integrität und Compliance Datenschutz und Informationssicherheit Menschenrechte
<b>VERPFLICHTUNG</b>	Minimierung unserer Umweltauswirkungen	Schaffung von unterstützenden, erfüllenden Arbeitsplätzen	Verbesserung der Gesundheit von Einzelnen und der Gemeinschaft	Aufrechterhaltung von Vertrauen
<b>STRATEGIE</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reduzierung der globalen Treibhausgasemissionen im Einklang mit wissenschaftlich fundierten Zielen</li> <li>Reduzierung, Recycling und Wiederverwendung von Abfall</li> <li>Verankerung von Nachhaltigkeitskriterien in allen Beschaffungsentscheidungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wertschätzung von Vielfalt und Inklusion</li> <li>Gewinnung, Bindung und Förderung neuer und bestehender Mitarbeitender</li> <li>Pflege und Ausbau von Sonics Kultur des Medical Leadership</li> <li>Bereitstellung gesunder und sicherer Arbeitsplätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gewährleistung der Sicherheit und Qualität unserer Dienstleistungen</li> <li>Förderung der medizinischen Forschung und der technologischen Innovation</li> <li>Aufrechterhaltung und Verbesserung des Zugangs zu unseren hochwertigen Gesundheitsdiensten</li> <li>Unterstützung von Gemeinschaften in Not</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung von ethischem Verhalten und Sicherstellung der Compliance</li> <li>Wahrung der Privatsphäre und des Datenschutzes</li> <li>Einsatz für Menschenrechte</li> </ul>
<b>ZIELE</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erreichung von Net-Zero-Treibhausgasemissionen bis 30. Juni 2050</li> <li>Senkung der globalen Scope-1- und Scope-2-Treibhausgasemissionen um 43 % bis 30. Juni 2030<sup>1</sup></li> <li>Vervollständigung des Scope-3-Emissionsinventars bis 30. Juni 2023</li> <li>Verringerung der Deponiemüll-Intensität um mindestens 10 % bis 30. Juni 2026<sup>2</sup></li> <li>Aufnahme von Nachhaltigkeitskriterien in alle neuen Beschaffungsverträge bis 30. Juni 2023</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erreichen des 40:40:20-Ziels für die Geschlechterdiversität auf der Ebene der oberen Führungskräfte bis 30. Juni 2030</li> <li>Durchschnittlich 10 Stunden Weiterbildung pro Mitarbeitendem und Jahr bis 30. Juni 2025</li> <li>Beibehaltung der Unfallhäufigkeitsrate (LTFR<sup>3</sup>) auf oder unter dem entsprechenden Branchen-Benchmark</li> <li>Bereitstellung von Zugang zu Hilfs- oder vergleichbaren Unterstützungsprogrammen für Mitarbeitende bis 30. Juni 2024</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufrechterhaltung der Qualitätsakkreditierung in 100 % der Einrichtungen</li> <li>Berichterstattung über wichtige Forschungs- und Bildungsergebnisse</li> <li>Sicherstellung, dass jährliche Spenden bis 30. Juni 2024 mindestens 5 % des Gesamtvermögens der Sonic Healthcare Foundation ausmachen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulung aller relevanten Mitarbeitenden zu den wichtigsten Richtlinien bis 30. Juni 2025<sup>4</sup></li> <li>Jährliche Verbesserung der unabhängig geprüften Bewertungen des Cybersecurity Framework (NIST)</li> <li>Veröffentlichung einer jährlichen Erklärung zur modernen Sklaverei</li> </ul>

<sup>1</sup> Basistjahr für Scope-1- und Scope-2-Emissionen ist das GJ 2021.  
<sup>2</sup> Dieses Ziel wird revidiert, sobald das Scope-3-Inventar im GJ 2023 abgeschlossen ist.  
<sup>3</sup> Häufigkeit von Verletzungen mit Ausfallzeiten.  
<sup>4</sup> Verhaltenskodex, Richtlinie zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption, Whistleblower-Richtlinie, Richtlinie zu Arbeitsnormen und Menschenrechten, Datenschutzrichtlinie, Richtlinie zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Lieferantenrichtlinie

Sonic Healthcare hat sich verpflichtet, wissenschaftlich fundierte Emissionsziele festzulegen, die mit dem Pariser Abkommen im Einklang stehen, die globale Erwärmung auf höchstens 1,5 °C zu begrenzen und bis 2050 Net-Zero-Emissionen zu erreichen.



Scope 1: direkte Emissionen, z. B. durch Fahrzeugflotte

Scope 2: indirekte Emissionen, z. B. durch Energieversorgung

Scope 3: indirekte Emissionen, die bei Lieferanten und Kunden entstehen

Wir pflegen ein umfassendes integriertes Managementsystem, welches folgende Aspekte berücksichtigt:

- Akkreditierung des medizinischen Labors nach DIN EN ISO 15189
- Akkreditierung des Hygiene-Labors nach DIN EN ISO 17025
- EMAS-Umweltmanagement, Eintragung ins EMAS-Register erfolgt im November 2023
- zertifiziertes Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001

Um die EMAS-Validierung zu erreichen, ist die Erstellung und Veröffentlichung einer ausführlichen Umwelterklärung verpflichtend. Wir verweisen in diesem Nachhaltigkeitskonzept für detaillierte Angaben auf die Umwelterklärung nach EMAS und stellen an dieser Stelle die genannten Themen nur zusammenfassend dar.

**Anmerkung:** Auf der Seite "Datenerhebung" konnten wir nicht die korrekten Bezugswerte eingeben, da die Eingabefelder auf zu niedrige Zahle begrenzt waren.

Bezugswert	2023
Nutzfläche in m <sup>2</sup>	5.174
Laboraufträge	2.024.295
Mitarbeitende/Vollzeitstellen	175

## 2 Übersicht der Aktivitäten

in den Bereichen Energie, Abfall, Einsparung von Ressourcen, Mitwirkung von Einsendern und Gestaltung attraktiver Arbeitsplätze

Start (Datum)	Ziel → Einsparung	Maßnahme	Stand Umsetzung → Einsparung	erledigt (Datum)
11.05.22	<b>Papier sparen</b> → Verringerung CO <sub>2</sub> -Ausstoß um ca. 6 g pro Blatt	in allen internen Prozessen die Ausdrücke reduzieren	kontinuierlich wird an den entsprechenden Prozessoptimierungen gearbeitet. Schrittweise wird die vollständige Digitalisierung der internen Prozesse angestrebt, was jedoch noch einige Jahre in Anspruch nehmen wird.	seit Mai 22
Mai 24	<b>Recycling-Papier verwenden</b> → Verringerung CO <sub>2</sub> -Ausstoß um ca. 0,4 g pro Blatt	Bestellung Recycling-Papier	seit Juni 2024 Einsatz von Papier aus Zuckerrohrfasern in allen Bereichen, also kein Holzverbrauch mehr. Die Zuckerrohrfasern sind Abfallprodukt der Zuckerproduktion	Juni 24
01.01.23	<b>Abfalltrennung verbessern</b> → Wertstoffe besser trennen und Abfälle vermeiden	optimierte einheitliche Sammelbehälter für Restmüll und Wertstoffe beschaffen	Abfallbehälter mit Farbcode im Labor Karlsruhe aufgestellt, Sammlung von Styropor und Folien separat	27.12.22
	PreZero: Styropor und Folien sowie Speisereste werden gesondert gesammelt → Verbesserung der Trennung und niedrigere Preise für Entsorgung	Kontaktaufnahme mit Entsorger PREZERO und Alba	Beratung PREZERO zur gesonderten Sammlung von Kunststoffen und Styropor 11.07.22  Vertrag mit PreZero wird geschlossen zum 01.01.23, Angleichung der Vertragsbedingungen für Stuttgart erledigt	01.01.23
	<b>Recycling-Quote erhöhen</b> → ca. 2 t Kunststoffe pro Jahr in den Kreislauf zurückführen	getrennte sortenreine Sammlung von Kunststoffen (PE, PET, PP)	Beratung PREZERO zur gesonderten Sammlung von Kunststoffen 05.08.2024	
März 23	<b>Einsparung großer Mengen Plastik und entsprechende Kostenreduktion, thermische Verwertung</b>	Infektmüll nicht mehr in Plastiktonnen, sondern in Beuteln sammeln → wird autoklaviert, ist dann kein Sondermüll mehr und kann thermisch verwertet werden (zur Stromerzeugung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sammlung kontaminierten Abfalls in Mehrwegbehältern</li> <li>Rücknahme der Pipettespitzen-Plastikständer durch Firma Roche zum Recycling (Einsparung von ca. 800 kg Plastik pro Jahr)</li> </ul>	Februar 24  Juni 24
	<b>Bewusstsein für Nachhaltigkeit bei Mitarbeitern und aktive Mitwirkung fördern</b>	Vorschlagsmöglichkeit anonym auf der Intranet-Startseite (zum Umweltschutz und zum attraktiven Arbeitsplatz)	wird bereits gut angenommen	11.05.22

Start (Datum)	Ziel → Einsparung	Maßnahme	Stand Umsetzung → Einsparung	erledigt (Datum)
Juli 23		Sammelaktionen zum Recycling	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Brillen</li> <li>• Handys und Tablets</li> <li>• Korken</li> </ul>	laufend
Juni 22		regelmäßige Infos zum Projekt im Intranet	Beiträge alle 1 – 2 Monate	laufend
2020		Jobrad	läuft seit 2020	2020
Juli 22		Werkzeug-Säule für Fahrräder und Ladestation für E-Bikes	27.09.22: Angebot liegt vor über 1.000 € für Werkzeugsäule mit Luftpumpe, genehmigt durch Hr. Linnemann und Vermieter	Okt. 23
		Installation von Ladestationen für E-Bikes	in Planung	Herbst 24
2020		Essen von Cateroo in nachhaltiger Verpackung	läuft seit 2020	2020
Juni 22		Info zur richtigen Mülltrennung in Küchen	Info-Poster mit Bildern	13.06.22
2020	Wasserspender statt Sprudelkästen		Leitungswasser wird im Wasser auf Wunsch gekühlt und/oder mit Kohlensäure angereichert	2020
April 22	Informationsveranstaltungen Umweltmanagement für Mitarbeiter	Vorträge für Mitarbeiter in Karlsruhe und Stuttgart	3 Termine in Karlsruhe und 2 Termine in Stuttgart	09.05.23
Oktober 23	<b>Reduktion der Emissionen durch konventionelle Kraftstoffe</b>	Bau von Ladeinfrastruktur für PKW (Firmen- und Mitarbeiter-Fahrzeuge)	10 Ladestationen werden gebaut, Fuhrpark wird schrittweise auf E-Autos umgestellt. 4 E-Autos sind bereits da.	September 23
Jan 22	<b>Strom sparen</b> → Stadtwerke Karlsruhe 213 g CO <sub>2</sub> /kWh, Jahresverbrauch ca. 550.000 kWh in Karlsruhe		Sonic hat gesamten Stromverbrauch auf Ökostrom umgestellt	Januar 23
Jan 23	<b>Stromverträge auf Öko-Strom umstellen</b> → Senkung der Emissionen auf 0 g CO <sub>2</sub> /kWh = 117 Tonnen CO <sub>2</sub> (nur KA)	alle Stromverträge auf Ökostrom umstellen	erledigt	Januar 23
Jan 23	<b>in Büros PCs durch Laptops ersetzen</b> → Laptop verbraucht nur ¼ des Stroms eines PCs		alle Mitarbeiter mit PC-Arbeitsplätzen haben einen Laptop, den sie für mobiles Arbeiten mitnehmen können	Juni 23

Start (Datum)	Ziel → Einsparung	Maßnahme	Stand Umsetzung → Einsparung	erledigt (Datum)
Oktober 23	<b>ca. 50 % Strom für Beleuchtung sparen</b> Stuttgart: ca. 300 kWh/Woche	alle Leuchtröhren auf LED umstellen	Energieberatung erfolgt, Fördermittel bewilligt, Start in Stuttgart und im UG in Karlsruhe	30.06.23 (weitere Schritte folgen)
Mai 23		Im Probeneingang werden um 8:00 Uhr nur noch die unbedingt benötigten Geräte eingeschaltet	Notwendig sind: 1 Verteil-Automate, 1 Klon-Automate und die Archiv-Automate + 1 Schütter (AT-RAS) + Scanner 2 weitere Geräte ca. 11 Uhr	27.04.23
Juli 23	<b>Beteiligung der Einsender</b>	Nachhaltigkeit auf Internetseite, Mail-Adresse nachhaltigkeits@labor-karlsruhe.de für Vorschläge der Einsender	Mail-Adresse ist eingerichtet, Infotext für Befunddeckblatt ist vorbereitet Die Nachhaltigkeits-Informationen sollen zunächst unter "Aktuelles" ihren Platz finden. Später eine eigene Seite, wenn es schon mehr Ergebnisse gibt → Vorschlag für Nachhaltigkeitsseite erstellt, Suche nach einem "Maskottchen"	16.01.23
Juli 23		Aufruf zum Verzicht auf gedruckte Befund	bisher drei Aufrufe an Einsender mit gutem Erfolg	laufend
Juli 2023		Aufruf zur Beteiligung an folgenden Sammelaktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Brillen</li> <li>• Handys und Tablets</li> <li>• Kolben der Sarstedt-Monovetten zur Blutentnahme</li> </ul>	
		Nachhaltigkeits-Tagebuch auf der Internetseite	Start neue Seite am 16.01.22 → wird laufend gepflegt	16.01.22
2024	<b>Reduktion der Verschwendung von Versandmaterial von bisher 15 % auf max. 5 %, Einsparung pro Jahr ca. 100.000 €</b>	Anreize für sparsame Bestellung und Verwendung an die Praxen	Thema vielseitig bearbeitet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar für Einsender</li> <li>• Hinweise auf Bestellbögen</li> <li>• Kürzung großer Bestellmengen bei der Lieferung</li> </ul> → Quote auf 5,7 % gesunken	fortlaufend beobachten
Juli 22	<b>attraktiver Arbeitsplatz → Arbeitsbedingungen verbessern und Mitarbeiter binden</b>	"Aktive Pause" wieder einführen	wöchentliches Angebot mit den Trainern von aktivio Sport, Terminplanung läuft (20minütige Einheiten während der Arbeitszeit).	laufend
Aug 22		Massage-Angebote	Neckattack → erster Termin am 23.09.22	Sept. 22
Aug 22		Förderung von Nachwuchs für mittlere Führungsebene (Horizont: 5 Jahre)	Abteilungsleiter haben gegenüber GL mögliche Kandidaten benannt	laufend
Dez 22		Beteiligung an der neuen MTA-Ausbildung	Meldung von Praxisanleitern an das Regierungspräsidium	ab Okt. 23

Start (Datum)	Ziel → Einsparung	Maßnahme	Stand Umsetzung → Einsparung	erledigt (Datum)
Jan 23	<b>EMAS-Validation</b> → <b>Alleinstellungsmerkmal!</b>	Start Projektgruppe am 09.01.23	EMAS-Validierung und ISO 14001-Zertifizierung erfolgreich absolviert	Nov 2023
März 23	<b>soziale Verantwortung</b>			
März 23	Spenden	10.000 € an Tafeln in Karlsruhe und Stuttgart	erledigt	13.03.23
März 23	Brillen-Sammelaktion	Brillensammelboxen in KA und ST aufstellen (auch Freiburg war beteiligt)	200 Brillen für brillenweltweit.de	Juli 2023
März 23	ausgemusterte Handys sammeln	Sammelboxen in KA und ST aufstellen	47 Mobiltelefone + 4 Tablets für den NABU gesammelt	Juli 2023
Dez 23	Adventsmarkt	Adventsmarkt von Mitarbeitenden für Mitarbeitende	Erlös: je 1.000 € Spende für "Insulin zum Leben e. V." und Tierheim Karlsruhe	Wiederholung Dezember 24

### 3 Mobilität

Anhand einer Mitarbeiterbefragung wurden die für Emissionen für Anfahrt und Dienstreisen valide geschätzt. Etwa 35 % der Mitarbeitenden kommen mit dem ÖPNV oder anderen emissionsarmen Verkehrsmitteln. Fahrgeld wird derzeit an alle Mitarbeitenden gezahlt – unabhängig davon, welches Verkehrsmittel genutzt wird. Den Mitarbeitern wird das Leasing von Fahrrädern oder E-Bikes über Jobrad ermöglicht.

Eine Mitarbeiterumfrage im Juli 2024 zeigte, dass für die meisten Mitarbeitenden, die das Auto für den Weg zur Arbeit nutzen wegen der Unzuverlässigkeit des ÖPNV und des erhöhten Zeitaufwands das Auto das Transportmittel der Wahl bleiben wird. Die Bedingungen für Radfahrer werden 2024 durch die Installation von Lademöglichkeiten für E-Bikes und den Einbau einer Dusche verbessert.

Für Dienstreisen gibt es eine Anweisung, welche die Bahn als vorrangig zu nutzendes Verkehrsmittel nennt. Sind PKW-Fahrten mehrerer Personen zum selben Ziel erforderlich, werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Die Umstellung der Dienstfahrzeuge auf emissionsarme Autos liegt in der Hand des Konzerns und muss schrittweise angegangen werden, um die Net-Zero-Strategie der Sonic (siehe Kapitel 1) zu erfüllen. Konkret wird für 2024 die Installation von E-Ladestationen für PKW und Fahrräder fest eingeplant. Der Fuhrpark soll schrittweise bis 2030 voll elektrisch sein. Die Umstellung eines Diesel-PKW bringt bei durchschnittlicher Fahrleistung von 35.000 Kilometern pro Jahr eine Einsparung ca. 4 Tonnen CO<sub>2</sub>.

### 4 Arzneimittel

Das Labor verordnet keine Medikamente und betreut keine Patienten.



## 5 Patienteninformation und -beratung

Patienten können sich als Selbstzahler zur Blutentnahme anmelden und Beratung in Zusammenhang mit den angeforderten Untersuchungen erhalten.

Es erfolgt keine kontinuierliche Patientenbetreuung, Patientenakten werden nicht geführt.

Zu labordiagnostischen Untersuchungen werden für Praxen und Patienten Informationsflyer bereit gehalten.

Die Dokumentation der Laboraufträge erfolgt elektronisch. Die Laboraufträge werden anhand der Angaben auf dem Auftragschein medizinisch von Fachärzten für Laboratoriumsmedizin validiert und kommentiert. Die Historie mehrerer Befunde zu einem Patienten wird vom Laborarzt verfolgt und bei der Befundvalidierung berücksichtigt.

## 6 Hitzeschutzplan

Der Hitzeschutzplan bezieht sich vor allem auf den Schutz der Mitarbeitenden und die Sicherstellung der Qualität der Analytik.

## 7 Arbeitsbedingungen

Alle Mitarbeitenden werden umfassend durch Betriebsarzt und Sicherheitsfachkraft betreut und durch die Sicherheitsbeauftragten, die Personalabteilung und den Betriebsrat bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen unterstützt. Ein geregelter Schulungsplan, Online-Seminare, Betriebsversammlungen sowie das elektronische Dokumentenmanagement stellen sicher, dass alle Informationen alle Mitarbeiter erreichen. Besonders möchten wir das Intranet des Labors hervorheben, welches alle für den beruflichen Alltag relevanten Informationen und Neuigkeiten vermittelt.

Dabei werden alle Aspekte der Gestaltung der Arbeitsbedingungen berücksichtigt:

- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Gestaltung der Räumlichkeiten
- ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze
- Sozialräume
- attraktive Entlohnung und Zusatzleistungen
- Teilzeitmodelle
- Schulungen inkl. der Möglichkeit, 5 Tage Bildungsurlaub pro Monat in Anspruch zu nehmen
- Angebot der individuellen Beratung und digitale Schulungen durch Fürstenberg Institut zu schwierigen Lebenslagen in allen Bereichen
- kostenfreies Hautkrebs-Screening im Labor

Es gibt mehrere Möglichkeiten für die Mitarbeitenden, selbst Vorschläge zu unterbreiten – über ein gelenktes Vorschlagswesen, über Abteilungs- Team- und Projektbesprechungen und auch anonym über das Intranet.

## 8 Nachhaltigkeitsziele 2024/2025

- |   |   |
|---|---|
| <b>Papierverbrauchs um 10 % reduzieren (je Auftrag)</b>                                   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verringerung des Befunddrucks</li><li>• weitere Optimierung des internen Druckvolumens durch weitest gehende Digitalisierung</li></ul>  |
| <b>Papier aus Zuckerrohrfasern</b>  | <ul style="list-style-type: none"><li>• absolut holzfreies Papier aus Zuckerrohrfasern, welche als Abfallprodukt aus der Zuckerrohrproduktion anfallen<br/>→ vollständige Umstellung auf dieses Papier ab Juni 2024</li></ul>   |
| <b>Erweiterungsumbau in Karlsruhe mit dem Vermieter umweltgerecht planen und umsetzen</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwendung von Materialien für den Innenausbau, die keine Schadstoffe enthalten</li><li>• Zusammenarbeit mit regionalen Lieferanten und Baufirmen</li><li>• Installation energieeffizienter Geräte und Beleuchtung</li><li>• Klimatisierung nach neuestem Stand der Technik energieeffizient und ohne Einsatz schädlicher Kältemittel</li></ul>                 |
| <b>Stromverbrauch um 10 % reduzieren (je Auftrag)</b>                                     | <ul style="list-style-type: none"><li>• Beschaffung sparsamer IT-Hardware</li><li>• Umstellung der Beleuchtung auf LED und Installation von Bewegungsmeldern</li><li>• konsequentes Abschalten nicht benötigter Stromverbraucher</li><li>• Austausch alter Kühl- und Gefriergeräte gegen energieeffiziente Geräte</li></ul>   |
| <b>Emissionen durch Fahrzeuge reduzieren</b>  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Bevorzugung der Bahn für Dienstreisen</li><li>• Bildung von Fahrgemeinschaften bei Fahrten zu den Standorten</li><li>• Beschaffung eines Elektrofahrzeugs für den Fahrzeug-Pool und Installation von Ladeinfrastruktur</li><li>• Beschaffung eines Lasten-E-Bikes für Transporte im engeren Umfeld</li></ul>  |
| <b>Mehrwert für Mitarbeitende erzielen</b>  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Schaffung neuer Erholungsräume im Rahmen des Erweiterungsbaus</li><li>• ergonomische Optimierung der Arbeitsplätze</li><li>• Installation von E-Ladestationen für Mitarbeitende (PKW und E-Bikes)</li></ul>   |
| <b>Reduktion Verluste bei Versandmaterial</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>• auf unter 5 % der verschickten Röhren in 2025 (gegenüber 14 % 2023)</li><li>• Sammlung der Kolben von Sarstedt-Monovetten zur Rückführung in das Kreislaufwirtschaftssystem (Ziel 2024/25: Sammlung von 100 kg sortenreinem Plastik)</li></ul>  |
| <b>Mehrwert für Einsender durch Nachhaltigkeit schaffen</b>                               | <ul style="list-style-type: none"><li>• Ausbau der digitalen Serviceangebote</li><li>• Veranstaltung eines <b>Symposiums</b> zur Nachhaltigkeit in der ambulanten Versorgung</li><li>• <b>Netzwerk</b> unter Einbindung von Ärztekammern und Kassenärztlicher Vereinigung gründen unter dem Namen „Gesunder Mensch – gesunde Umwelt“ mit regelmäßigem Austausch und gemeinsamer Internetseite</li></ul> |
| <b>Soziales Engagement</b>  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Spenden an Organisationen mit sozialen und ökologischen Zielen in Höhe von 10.000 €</li><li>• Adventsbasar von Mitarbeitenden für Mitarbeitende zur Unterstützung sozialer Projekte</li></ul>   |

## 9 Mitgeltende Unterlagen

- EMAS Umwelterklärung 2023  
(Veröffentlichung der Ausgabe 2024 im November 2024)
- Managementhandbuch
- Hitzeschutzplan
- Sicherheitshandbuch